

## ALLGEMEINES

Der Beschluss über die Vergabe einer Postchèque-Karte und/oder VISA Karte kann bei neu eröffneten Konten nicht sofort erfolgen. Um unmittelbar über das Kontoguthaben verfügen zu können, empfiehlt sich die Nutzung einer My Cash-Karte.

Bei der Vergabe einer Postchèque-Karte oder VISA Karte kann von POST Finance eine Überziehung für das betreffende Konto zu den in der Preisliste vorgesehenen Bedingungen bewilligt werden.

Der Nachweis über mit der Karte durchgeführte Vorgänge und deren korrekte Abwicklung erfolgt über die Aufzeichnungen der Bankautomaten oder Terminals, die von SIX Payment Services (Europe) S.A. erfasst werden.

Bei Vorgängen, die eine Umrechnung beinhalten, setzt sich der Wechselkurs aus dem VISA Tageswechselkurs sowie einer in der Preisliste angegebenen Gebühr zusammen.

POST Finance gibt VISA oder Easy VISA Kreditkarten nur an Verbraucher aus.

Der Referenzwechselkurs für Kartenzahlungen in anderen Währungen als dem Euro ebenso wie die Differenz zum Wechselkurs der Europäischen Zentralbank sind laut Gesetz auf der Website von POST Finance aufgeführt.

### Sicherheitsmaßnahmen (für alle Karten)

Sie verpflichten sich, Ihre Karte sorgfältig aufzubewahren und zu schützen und Ihre Sicherheitsmerkmale geheim zu halten, die weder auf der Karte noch auf einem mit der Karte zusammen aufbewahrten bzw. Drittpersonen zugänglichen Träger notiert werden dürfen, noch eingesetzt werden dürfen, ohne dass die notwendigen Vorkehrungen getroffen wurden, um sie vor neugierigen Blicken und/oder an Geräten, an denen keine Diskretion gegeben ist, zu verbergen, noch aus irgendeinem Grund an Drittpersonen mitgeteilt werden dürfen. Die Nichteinhaltung dieser Sicherheitsvorschriften gilt als grobe Fahrlässigkeit.

Bei Diebstahl oder Verlust der Karte und/oder bei – auch unbeabsichtigter – Preisgabe der Sicherheitsmerkmale und Verdacht einer betrügerischen Nutzung der Karte müssen Sie die Karte unverzüglich bei SIX Payment Services (Europe) S.A. unter der Telefonnummer +352 49 10 10 sperren lassen, wobei Name, Vorname und Kontonummer anzugeben sind. Die telefonische Meldung muss POST Finance unverzüglich schriftlich bestätigt werden. Bei einem die Sicherheitsmerkmale betreffenden Diebstahl, Verlust oder Betrug müssen Sie zudem so schnell wie möglich Anzeige bei der zuständigen Behörde erstatten. Der Nachweis dieser Anzeige ist POST Finance oder SIX Payment Services (Europe) S.A. so bald wie möglich vorzulegen.

### Besondere Sicherheitsmaßnahmen für VISA und Easy VISA Karten

Falls der Inhaber ein LuxTrust-Passwort festlegen muss, hat er ein sicheres Passwort zu wählen, das keine leicht zu ermittelnden Kombinationen (z. B. Telefonnummern, Geburtstage, Registrierungsnummern, Name des Kontoinhabers oder eines Familienmitglieds) enthält. Das Sicherheitsmerkmal auf der Rückseite der VISA Karte ist eine Nummer, die auf den Unterschriftsstreifen der Karte gedruckt ist.

Der Inhaber ist dazu verpflichtet, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um die Sicherheit und Geheimhaltung seiner Sicherheitsmerkmale sowie aller zur Bestätigung einer Transaktion erforderlichen Instrumente oder Geräte (insbesondere Karten, LuxTrust-Zertifikate oder Mobiltelefone) zu gewährleisten. Er hat insbesondere sicherzustellen, dass er diese nicht auf der Karte selbst oder anderswo schriftlich vermerkt oder in elektronischem Format in vollständiger, geänderter, verschlüsselter oder unverschlüsselter Form speichert. Der Inhaber verpflichtet sich weiterhin, seine persönliche Sicherheitsmitteilung weder an Drittpersonen weiterzugeben noch Drittpersonen in irgendeiner Weise zugänglich zu machen. Der Inhaber darf seine Sicherheitsmerkmale für eine Online-Transaktion nur eingeben, wenn das entsprechende Feld die persönliche Sicherheitsmitteilung des Inhabers und das Logo „Verified by VISA“ enthält. Fehlt die persönliche Sicherheitsmitteilung oder besteht der Verdacht einer betrügerischen Nutzung, hat der Inhaber unverzüglich POST Finance zu informieren. Der Inhaber muss seine persönliche Sicherheitsmitteilung unverzüglich ändern, wenn es Gründe für die Annahme gibt, dass eine Drittperson von dieser Kenntnis erlangt hat.

### Kontaktlose Zahlungen/ Contactless-Zahlungen

Kontaktlose Vorgänge (oder Zahlungen) können nur innerhalb des nachstehend festgelegten Rahmens durchgeführt werden.

Kontaktlose Vorgänge sind Transaktionen, die ohne das Einführen einer Karte in ein Terminal durchgeführt werden. Der Zahlungsvorgang erfolgt ohne Eingabe des PIN-Codes. Ein kontaktloser Vorgang ist möglich, wenn der Einzelbetrag nicht mehr als 50 EUR beträgt, wobei der kumulierte Betrag der vorherigen kontaktlosen Vorgänge, die seit der letzten starken Authentifizierung ausgelöst wurden, den Betrag von 150 EUR nicht überschreiten darf.

Bei einem Kauf über 50 EUR oder wenn die oben genannten Bedingungen nicht mehr erfüllt sind, ist die Eingabe der Sicherheitsmerkmale und gegebenenfalls das Einführen der Karte in das Terminal erforderlich. Der Karteninhaber hat sich in jedem Fall an die Anweisungen zu halten, die auf dem Kontaktlos-Terminal angezeigt werden.

Zudem sieht die Sicherheitsvorrichtung eine zufallsbedingte Eingabe der Sicherheitsmerkmale auch bei Beträgen unter 50 EUR vor.

Dadurch ist es bei Verlust oder Diebstahl Ihrer Karte nicht möglich, diese ohne PIN-Code zur Durchführung von Käufen zu nutzen, deren Betrag über 50 EUR liegt.

Bargeldabhebungen an den Bankautomaten erfolgen immer mit Überprüfung des PIN-Codes und einer Kontrolle der verfügbaren Mittel.

### Abfrage von Kontostand und Transaktionen

Wenn Sie der Kontoinhaber sind, können Sie den Kontostand und die Transaktionen Ihrer Karten in den Verkaufsstellen, an Bankautomaten und über das Online-Banking abfragen (wenn diese Option in Ihrem Vertrag enthalten ist). Über jedwedes sonstige Mittel, das POST Finance einrichtet, werden Sie ordnungsgemäß informiert.

### Sperrung

Unabhängig von allen Sperrungsmitteilungen, die Sie ggf. gemäß Absatz 3.10 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen an POST Finance richten, und wie in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen und den Begleitdokumenten angegeben, behält sich POST Finance das Recht vor, die Karte aus objektiv gerechtfertigten Gründen in Zusammenhang mit der Sicherheit der Karte, der Zahlung von für die Karte geschuldeten Gebühren, bei Verdacht einer nicht genehmigten oder betrügerischen Nutzung der Karte oder infolge eines deutlich erhöhten Risikos der Nichterfüllung Ihrer Zahlungspflicht zu sperren.

POST Finance setzt Sie hierüber mit den in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen beschriebenen Kommunikationsmitteln (Ziffer 14 für Verbraucher bzw. Ziffer 15 für Geschäftskunden) in Kenntnis und teilt Ihnen die Gründe der Sperrung mit; dies erfolgt nach Möglichkeit vor dem Zeitpunkt der Kartensperrung und spätestens im direkten Anschluss an die Sperrung. Eine Ausnahme besteht, wenn diese Inkenntnissetzung aus objektiv gerechtfertigten Sicherheitsgründen nicht akzeptabel oder aufgrund einer anderen sachbezogenen Bestimmung des Rechts der Europäischen Union oder des nationalen Rechts untersagt ist.

Die Mitteilung der Sperrung durch POST Finance hat die Aufhebung aller Funktionen des Zahlungsinstrumentes zur Folge (um Unklarheiten zu vermeiden, wird darauf hingewiesen, dass sie zur Sperrung des Kontozugangs über einen AISP oder PISP führt).

POST Finance schaltet die Karte frei oder ersetzt sie durch eine neue Karte, sobald für die Sperrung keine berechtigten Gründe mehr vorliegen.

## DEBIT-KARTEN (MyCash & Postchèque)

### Kartengebühr

Die Gebühr wird in einer Einmalzahlung bei Unterzeichnung des Kartenvertrags und dann an jedem folgenden Jahrestag erhoben.

### Durchführung von Vorgängen mit der Karte

Setzt der Karteninhaber die Karte ein, um Waren zu bezahlen, Dienste in Anspruch zu nehmen oder Geld abzuheben, muss er:

- seine Geheimzahl eingeben, um Bargeld an Bankautomaten abzuheben oder Zahlungen an Terminals durchzuführen;
- oder für bestimmte vereinfachte Zahlungen an speziell hierfür vorgesehenen sicheren Terminals den elektronischen Chip seiner Karte elektronisch auslesen lassen;
- oder kontaktlose Vorgänge an Kontaktlos-Terminals durchführen, indem er die Karte in Nähe des Kontaktlos-Terminals hält. Je nach dem Betrag des Vorgangs und der Anzahl der durchgeführten kontaktlosen Vorgänge kann die Einführung der Karte und/oder Nutzung der Geheimzahl erforderlich sein (siehe den oben angegebenen Nutzungsrahmen für kontaktlose Zahlungen);
- sich an sonstige von VISA genehmigte Zahlungsformen halten.

Auf diese Weise genehmigt der Karteninhaber den mithilfe der Karte eingeleiteten Zahlungsvorgang.

### Zahlungsmodus für mit der Karte durchgeführte Vorgänge

Der Nachweis über den Zahlungsvorgang und dessen korrekte Abwicklung erfolgt über die Aufzeichnungen des Bankautomaten oder Terminals, die bei SIX Payment Services (Europe) S.A. erfasst werden.

Bei Zahlungsvorgängen, die eine Umrechnung beinhalten, setzt sich der Wechselkurs u. a. aus dem VISA Tageswechsellkurs sowie einer in der Preisliste angegebenen Gebühr zusammen.

Bei My Cash-Karten-Anträgen von Personen, die internationalen Schutz beantragt haben, werden die Unterzeichner, die internationalen Schutz beantragt haben, darauf hingewiesen, dass POST Finance nachfolgende personenbezogene Daten an das Luxemburger Aufnahme- und Integrationsamt (Office Luxembourgeois de l'Accueil et de l'Intégration, OLAI)

übermitteln muss, damit eine Kostenübernahme der Kartengebühren ermöglicht wird: Name, Vorname(n), Identifikationsnummer „R“ der „Person, die internationalen Schutz beantragt hat“.

## VISA KARTEN (Classic-Gold-Prestige)

### Kartengebühr

Die Gebühr wird in einer Einmalzahlung bei Unterzeichnung des Kartenvertrags und dann an jedem folgenden Jahrestag erhoben.

### Durchführung von Vorgängen mit der Karte

Setzt der Karteninhaber die Karte ein, um Waren zu bezahlen, Dienste in Anspruch zu nehmen oder Geld abzuheben, muss er:

- die Geheimzahl eingeben, um Bargeld an Bankautomaten abzuheben oder Zahlungen an Terminals durchzuführen;
- oder bei Transaktionen, die im Zuge von Fernbestellungen durchgeführt werden, den CVV-Sicherheitscode (dreistelliger Kartenprüfcode auf der Rückseite der Karte im oder in der Nähe des Unterschriftsstreifens, der für die Bestätigung von Fernabsatz-Transaktionen angefordert wird) und die für die Aktivierung von 3D Secure erforderlichen Sicherheitselemente angeben, wie nachstehend beschrieben;
- oder für bestimmte vereinfachte Zahlungen an speziell hierfür vorgesehenen sicheren Terminals den Magnetstreifen und/oder den elektronischen Chip der Karte elektronisch auslesen lassen;
- oder kontaktlose Vorgänge an Kontaktlos-Terminals durchführen, indem er die Karte in die Nähe des Kontaktlos-Terminals hält;
- sich an sonstige von VISA genehmigte Zahlungsformen halten.

Auf diese Weise genehmigt der Karteninhaber den mithilfe der Karte eingeleiteten Zahlungsvorgang.

### Nutzung

Bankautomaten und Händler, die VISA Karten akzeptieren, sind an dem VISA Logo zu erkennen.

Auf der Rückseite der VISA Karte befindet sich ein mit der Karte verknüpftes Sicherheitsmerkmal, das persönlich und nicht übertragbar ist. Es handelt sich um eine Nummer, die auf dem Unterschriftsstreifen der VISA Karte aufgedruckt ist. Dieses Sicherheitsmerkmal darf keinesfalls an Drittpersonen weitergegeben werden, außer ggf. bei Fernbestellungen.

Bei Ablauf der Gültigkeit der VISA Karte erhalten Sie eine neue VISA Karte, es sei denn, eine Verlängerung wird von POST Finance abgelehnt, oder bei einem schriftlichen Verzicht Ihrerseits, der mindestens 1 Monat vor dem Ablaufdatum der Karte mitzuteilen ist.

Der Betrag des von POST Finance bewilligten Nutzungsrahmens, der Ihnen schriftlich mitgeteilt wurde, darf nicht überschritten werden.

Wenn Sie Ihre VISA Karte nutzen, wird Ihnen mindestens einmal monatlich ein VISA Auszug zugesendet. Dieser VISA Auszug basiert auf den Dateien, die an POST Finance übermittelt werden.

Bei Vorgängen, die eine Umrechnung beinhalten, wird der Wechselkurs von VISA festgelegt und beinhaltet u. a. den täglichen VISA-Umrechnungskurs sowie eine in der Preisliste angegebene Gebühr.

Über die Funktion „Girokonto“ können Sie Bargeld innerhalb des in der Preisliste angegebenen Rahmens abheben. In diesem Fall erscheint der abgehobene Betrag nicht auf dem VISA Auszug.

Weitere zusätzliche VISA Dienste sind mit der VISA Gold Karte und der VISA Prestige Karte verbunden. Falls Sie diese Karten besitzen, sollten Sie zuvor die Bedingungen durchlesen, an die diese zusätzlichen VISA Dienste gebunden sind.

### Zahlungsart

Bei Unterzeichnung des Kartenvertrags für die VISA Gold Karte und/oder die VISA Prestige Karte wählen Sie zwischen einer Zahlungsart (i) mit verzögerter Abbuchung oder (ii) mit einem Kredit mit Ratenzahlungen. Die getroffene Wahl kann durch einen schriftlichen Änderungsantrag geändert werden. Bei Annahme des Antrags durch POST Finance tritt die neue Zahlungsart ab dem Datum des nächsten VISA Auszugs nach der Annahme in Kraft. Bei einem Änderungsantrag, bei dem der Kredit mit Ratenzahlungen beantragt wird, bleiben alle Beträge, die für den Zeitraum vor dem Inkrafttreten der neuen Regelung geschuldet werden, nach dem Prinzip der verzögerten Abbuchung fällig. Bei einem Änderungsantrag, bei dem die verzögerte Abbuchung beantragt wird, werden alle Beträge, die für die Zeiträume vor dem Inkrafttreten der neuen Regelung geschuldet werden, unmittelbar am nächsten Abbuchungsdatum fällig.

Bei der Zahlungsart mit verzögerter Abbuchung, der Standardzahlungsart der VISA Karten Classic, erhalten Sie jeden Monat einen VISA Auszug. Der dort ausgewiesene Betrag wird am Abbuchungsdatum von Ihrem Konto abgebucht. Für diesen Betrag fallen keine Sollzinsen an.

Bei der Zahlungsart mit Kredit mit Ratenzahlungen wird der erforderliche Mindestbetrag, der in der Preisliste festgelegt ist, jeden Monat am Abbuchungsdatum von Ihrem Konto abgebucht, solange der VISA Auszug fällige Beträge ausweist. Für den geschuldeten Restbetrag fallen ab dem Abbuchungsdatum Zinsen zu dem in der Preisliste festgelegten Jahreszinssatz an. Der Zinssatz kann jederzeit durch eine entsprechende Information per einfachem Schreiben, Nachricht auf dem VISA Auszug, E-Mail oder jedem anderen geeigneten Mittel geändert werden. Bei einer Zinserhöhung wird der neue Satz 2 Monate nach Mitteilung wirksam. Im Falle eines Widerspruchs gegen die Änderung des Zinssatzes haben Sie das Recht, Ihren Vertrag gemäß Absatz 10 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen kostenlos zu kündigen. Bei einer

Zinssenkung findet der neue Satz unverzüglich oder an dem von POST Finance bei Mitteilung angekündigten Datum Anwendung.

Sie können jederzeit und ohne anfallende Kosten durch entsprechende Gutschrift auf Ihrem Konto Zahlungen leisten, die über dem erforderlichen Mindestbetrag liegen. Diese Zahlungen werden bei der Berechnung der Zinsen und des geschuldeten Restbetrags entsprechend verbucht.

Wenn mehrere VISA Karten für ein Konto ausgestellt sind, haften die anderen Karteninhaber und Sie gesamtschuldnerisch und unteilbar für die Begleichung aller infolge der VISA Kartennutzung fälligen Beträge.

## Easy VISA Karten

### Nutzung

POST Finance kann Ihnen nach eigenem Ermessen eine Easy VISA Karte ausstellen, nachdem Sie einen Antrag über das von POST Finance bereitgestellte Formular gestellt haben. Diese Karte ermöglicht Zahlungen an Dritte und kann über das auf der Rückseite der Karte angegebene IBAN-Konto, das ein Guthaben aufweisen muss, aufgeladen/entladen werden. Voraussetzung für die Ausgabe der Karte ist ein Konto oder Zahlungskonto bei Ihrem Zahlungsdienstleister in der Großregion (durch POST Finance nachprüfbar).

Bankautomaten und (Internet-)Händler, von denen die Easy VISA Karte akzeptiert wird, sind an dem VISA Logo zu erkennen. Auf der Rückseite der Karte befindet sich ein Sicherheitsmerkmal, das persönlich und nicht übertragbar ist. Dieses Sicherheitsmerkmal darf keinesfalls an Drittpersonen weitergegeben werden, außer ggf. bei Fernbestellungen.

Sie können dem IBAN-Konto der Karte folgendermaßen Summen gutschreiben: (i) per Überweisung (einschließlich Online-Banking, wenn Sie über ein Konto verfügen) oder (ii) über einen Bankautomaten von POST Finance (mit einer von POST Finance ausgegebenen Debitkarte oder VISA Karte) oder (iii) per Überweisung mit einem von POST Finance oder von Ihrem Zahlungsdienstleister zur Verfügung gestellten Formular.

Bei Gutschrift eines Betrags, der die Höchstgrenze überschreitet, wird der Vorgang abgelehnt und der Betrag von POST Finance zurückgebucht.

Alle Gebühren, die in der Preisliste aufgeführt sind, werden von Ihrem Konto/Zahlungskonto bzw. bei Kündigung vom IBAN-Konto der Karte abgebucht.

Bei jeder Transaktion erfolgt zur Freigabe des betreffenden Vorgangs eine Abfrage des Nutzungsrahmens über ein elektronisches Terminal. Die Easy VISA Karte kann für Transaktionen, die mithilfe von mechanischen Mitteln (z. B. Imprinter) abgewickelt werden, und für bestimmte Vorgänge (z. B. Hinterlegung einer Mietkaution) nicht genutzt werden.

Für Zahlungen in Geschäften und Abhebungen von Bargeld an Bankautomaten können Sie im Rahmen des in der Preisliste und dem Begleitdokument „Bargeld“ angegebenen Wochenlimits über Ihr Guthaben verfügen. Käufe bzw. Zahlungen bei unzureichendem Saldo des mit der Karte verknüpften IBAN-Kontos sind untersagt und die Transaktion kann abgelehnt werden. Falls das IBAN-Konto ausnahmsweise einen Negativsaldo aufweist, müssen Sie diesen unverzüglich an POST Finance zurückbezahlen.

Bei Vorgängen, die eine Umrechnung beinhalten, wird der Wechselkurs von VISA festgelegt und beinhaltet u. a. den täglichen VISA-Umrechnungskurs sowie eine in der Preisliste angegebene Gebühr.

Wenn das IBAN-Konto Ihrer Karte ein Guthaben aufweist, können Sie jederzeit (einschließlich bei Ablauf Ihrer Easy VISA Karte) bei POST Finance über das Online-Banking (falls Sie ein Konto besitzen), mit einem Formular in einer Verkaufsstelle oder durch ein Schreiben an POST Finance einen Antrag auf Rückerstattung stellen. Der Betrag wird auf Ihr Konto/Zahlungskonto überwiesen. Die in der Preisliste angegebenen Pauschalgebühren werden bei der Kündigung der Karte unmittelbar vom IBAN-Konto der Karte erhoben.

Die Beträge auf dem IBAN-Konto der Karte gelten nicht als Einlagen, sondern als elektronisches Geld, welches nicht vom FGDL (Einlagensicherungsfonds Luxemburg) abgesichert wird.

### Zahlungsvorgänge

Setzt der Inhaber seine Karte ein, um Waren zu bezahlen, Dienste in Anspruch zu nehmen oder Geld abzuheben, muss er:

- die Geheimzahl eingeben, um Bargeld an Bankautomaten abzuheben oder Zahlungen an Terminals durchzuführen;
- oder kontaktlose Vorgänge an Kontaktlos-Terminals durchführen, indem er die Karte in die Nähe des Terminals hält;
- oder bei Transaktionen, die im Zuge von Fernbestellungen durchgeführt werden, den CVV 2-Sicherheitscode und die für die Aktivierung von 3D Secure erforderlichen Sicherheitselemente angeben;
- oder für bestimmte vereinfachte Zahlungen an speziell hierfür vorgesehenen sicheren Terminals den Magnetstreifen und/oder den elektronischen Chip der Karte elektronisch auslesen lassen;
- oder sich an sonstige von VISA genehmigte Zahlungsformen halten.

## 3D SECURE (VISA und Easy VISA Karten)

3D Secure ist eine Sicherheitstechnologie für Online-Zahlungen per Kreditkarte, die auf Websites mit dem Logo „*Verified by Visa*“ verwendet wird.

Inhaber einer Karte können 3D Secure für diese über ein spezielles Portal aktivieren. Um 3D Secure für die Karte zu aktivieren, kann der Inhaber:

- entweder einen Aktivierungscode („*one time registration code*“) über das spezielle Portal <https://3dsecure.lu> anfordern. Dieser Aktivierungscode wird dem Inhaber per Brief an die bei POST Finance hinterlegte Postanschrift mitgeteilt. Mit diesem Aktivierungscode kann der Inhaber die Aktivierung von 3D Secure auf dem betreffenden Portal

fortsetzen. Der Inhaber muss hierfür das diesbezügliche Aktivierungsverfahren einhalten, das insbesondere die Eingabe des Aktivierungs-codes erfordert.

- oder 3DS über das Online-Banking aktivieren.

Bei der Aktivierung muss sich der Inhaber für mindestens eines der nachstehenden Authentifizierungsmittel entscheiden, die ihm die Durchführung von Internet-Transaktionen mit erforderlicher Identifizierung mittels 3D Secure (nachstehend „3D Secure-Transaktion“) ermöglichen:

### Bestätigung über LuxTrust-Token – Sicherheitsbild

Bestätigung der 3D Secure-Transaktion durch ein LuxTrust-Zertifikat des Token-Typs (nachstehend „Zertifikat“).

Um das Zertifikat mit der Karte zu verknüpfen, muss der Inhaber im Aktivierungsverfahren seine LuxTrust-Sicherheitsmerkmale (*User ID/Token*), sein LuxTrust-Passwort und das auf seinem Zertifikat angegebene Einmalpasswort eingeben.

Zur Durchführung einer 3D Secure-Transaktion mit einem Zertifikat muss der Inhaber die Durchführung der 3D Secure-Transaktion durch seine LuxTrust-Kennung, sein LuxTrust-Passwort und das auf seinem Zertifikat angegebene Einmalpasswort bestätigen. Bei der Eingabe des Einmal-codes zur Bestätigung Ihrer Einkäufe wird automatisch ein Sicherheitsbild angezeigt. Warnung: Wenn Sie das Bild nicht sehen oder nicht wiedererkennen, handelt es sich um eine betrügerische Website!

### Bestätigung über LuxTrust Mobile

Kunden, die ihr LuxTrust-Token verwenden und über die Anwendung LuxTrust Mobile verfügen, können diese Anwendung zur Bestätigung ihrer Online-Einkäufe verwenden. Auf diese Weise können sie ihre Einkäufe auch dann freigeben, wenn sie ihr LuxTrust-Token nicht zur Hand haben.

### Bestätigung durch SMS-Code

Bestätigung der 3D Secure-Transaktion durch einen Einmalcode, der per SMS übermittelt wird (bitte beachten Sie, dass diese Art der Bestätigung nach europäischem Recht ab dem 1. Januar 2021 nicht mehr zulässig ist).

Um seine Karte mit seinem Mobiltelefon zu verknüpfen, muss der Inhaber im Aktivierungsverfahren seine Mobiltelefonnummer angeben.

Wird die Aktivierung des 3D Secure-Dienstes über das betreffende Portal beantragt, übermittelt POST Finance über einen in der Übermittlung von SMS-Mitteilungen spezialisierten Dienstleister per SMS einen Einmalcode an die von dem Inhaber mitgeteilte Mobiltelefonnummer. Der Inhaber muss diesen Einmalcode eingeben, um die Aktivierung des 3D Secure-Dienstes abzuschließen.

Zur Durchführung einer 3D Secure-Transaktion mit einem per SMS mitgeteilten Einmalcode muss der Inhaber die Durchführung der 3D Secure-Transaktion mit dem Einmalcode bestätigen, der per SMS an die Mobiltelefonnummer übermittelt wird, die der Inhaber zum Zeitpunkt der Aktivierung von 3D Secure für die betreffende Karte hinterlegt hat.

Der Inhaber muss zudem eine persönliche Sicherheitsmitteilung festlegen. Diese persönliche Sicherheitsmitteilung erscheint bei allen nachfolgenden 3D Secure-Transaktionen zusammen mit der Aufforderung zur Eingabe der Sicherheitsmerkmale.

Die Aktivierung des 3D Secure-Dienstes ist kostenlos und erfolgt über eine sichere Internetverbindung. Mit der Aktivierung des 3D Secure-Dienstes akzeptiert der Inhaber die vorliegenden Bedingungen.

Der Inhaber muss für jede seiner Karten ein getrenntes Aktivierungsverfahren durchführen. Wenn der Inhaber eine neue Karte mit einem neuen PIN-Code erhält (z. B. bei Verlust oder Diebstahl), hat für diese ebenfalls eine Aktivierung zu erfolgen.

Bei der Bestätigung der 3D Secure-Transaktion hat sich der Inhaber zu vergewissern, dass das betreffende Portal über folgende Schutzelemente verfügt:

- die Portal-Adresse beginnt mit „https“,
- die Adressleiste des Portals muss ein Schloss-Symbol aufweisen,
- das Portal enthält die von dem Inhaber festgelegte persönliche Sicherheitsmitteilung,
- das Portal enthält das Logo „Verified by Visa“.

Fehlt eines der Schutzelemente auf dem betreffenden Portal oder besteht der Verdacht einer betrügerischen Nutzung der Sicherheitselemente des Inhabers, hat dieser unverzüglich Six Payment Services (Europe) S.A. zu benachrichtigen und die Karte sperren zu lassen. Ferner darf er die Transaktion nicht bestätigen und haftet allein für den Schaden, der durch eine Eingabe seiner Sicherheitselemente und eine eventuelle Bestätigung des Vorgangs entstehen kann.

Ohne Aktivierung des 3D Secure-Dienstes kann bei einem Onlinehändler, der eine Identifizierung mittels 3D Secure verlangt, keine Transaktion durchgeführt werden.

POST Finance behält sich das Recht vor, den 3D Secure-Dienst jederzeit zu kündigen.

POST Finance garantiert keine systematische Verfügbarkeit von 3D Secure und kann nicht für einen Schaden haftbar gemacht werden, der durch einen Ausfall, eine Unterbrechung (einschließlich bei erforderlichen Wartungen) oder eine Überlastung der Systeme von POST Finance oder der von POST Finance bevollmächtigten Dritten entsteht.

Weiterhin kann POST Finance nicht für Fehler des 3D Secure-Dienstes bzw. für einen Schaden, der durch einen Ausfall, einen fehlerhaften Betrieb oder eine Unterbrechung der elektronischen Kommunikationsnetze (Internet, Mobiltelefon) oder der öffentlichen Server, einen sozialen Konflikt oder sonstige außerhalb der Kontrolle von POST Finance liegende Ereignisse entsteht, haftbar gemacht werden.